

Protokoll der Tennis-Jahreshauptversammlung am 4. März 2011 um 20.00 Uhr im Clubhaus

Anwesende, stimmberechtigte Mitglieder : 19 Beginn: 20.00 Uhr Ende: 22.15 Uhr

TOP 1 Berichte des Abteilungsvorstandes

a.) Bericht des stellv. Abteilungsleiters Rolf Steffen (stellvertretend für den erkrankten Abteilungsleiter Uli Köhling)

Mitgliederentwicklung in der Abteilung:

Zum ersten Mal seit Jahren eine deutlich fallende Tendenz; 223 Mitglieder; 49 Austritten standen 27 Neumitgliedschaften gegenüber. Eine detaillierte Mitgliederstatistik liegt allen Anwesenden schriftlich vor. Es wird der Vorschlag gemacht, sich innerhalb der Gruppierungen, die immer wieder zusammenspielen, Gedanken darüber zu machen, wie man Neumitglieder integrieren kann. Es soll auch Ansprechpartner für den Vorstand geben, auf die dieser bei Neuaufnahmen verweisen kann. Da der Schwund hauptsächlich im Jugendbereich zu verzeichnen ist, müssen vor allem dort Maßnahmen ergriffen werden. Vorschlag des Vorstands: Höhere Subventionierung der Trainerkosten durch den Verein, damit es für die Eltern billiger wird. Ungünstig wirkt sich auch aus, dass im Winter die Halle in Hellern relativ weit von Eversburg entfernt liegt.

Langfristige Veränderungen im Vorstand

Aus Krankheits- und Altersgründen ist eine weitere Verjüngung im Vorstand unumgänglich. Der jetzige Vorstand bemüht sich selbst, entsprechende Weichen frühzeitig zu stellen, es sind aber vor allem auch die etablierten Gruppen des Vereins, insbesondere die Mannschaften, gefragt, sich diesbezüglich Gedanken zu machen.

Aktuelles aus dem Gesamtverein

1.) Bericht über die Fusionspläne mit dem SV Eversburg, die möglichst noch in 2011 verwirklicht werden sollen. Eine rege Diskussion entsteht durch eine Änderung in der neu geplanten Satzung, nach der Beitragserhöhungen des Hauptvereins nicht mehr durch die Mitgliederversammlung, sondern durch den Hauptvorstand beschlossen werden können. Einstimmig wird dieser Passus abgelehnt und der stellvertretende Abteilungsleiter beauftragt, noch einmal im Hauptvorstand die Meinung der Tennisabteilung zu vertreten. Es bleibt aber auch noch die Möglichkeit, die Satzung in der Hauptversammlung abzulehnen.

2.) Weiterhin wird von den Umbaumaßnahmen im Sanitärbereich der Fußballer berichtet: ca. 20000 € Kosten, davon werden 5000 € vom Landes-sportbund und 5000 € vom Stadtsportbund getragen, aber nur, wenn der Verein mindestens 20% Jugendliche vorweisen kann. Das ist zur Zeit nicht der Fall, würde aber nach der Fusion mit dem SVE erreicht werden. Insofern ist eine Fusion noch in 2011 wünschenswert.

b) Bericht von Florian Flatau (stellvertretend für die erkrankte Sportwartin Gitty Lindner)

Ein kurzer Bericht über Meldefristen (Näheres direkt bei der Sportwartin nachfragen)

c) Bericht des Jugendwarts Jean-Pierre Lecomte

Vorweg gibt der stellv. Vorsitzende den Rücktritt von Karin Miethke bekannt und dankte ihr für die geleistete Arbeit als Assistentin von J. P. Lecomte. Es gibt einen Nachfolger: Herr Manuel Veloso, der im letzten Jahr mit seiner Familie in den Verein eingetreten ist und sich schon in einem Vorgespräch bereit erklärt hat, diesen Posten zu übernehmen. Obwohl er wegen einer Familienfeier nicht anwesend sein konnte, wurde ihm einstimmig das Vertrauen ausgesprochen

- Bericht von J.P.L. über die abgelaufene Punktspielsaison
- die Jugendvereinsmeisterschaften wurden sehr gut angenommen
- Schultennis: Die Kooperation mit der Heinrich-Schüren- Schule und der Schule Eversburg funktioniert gut

d) Bericht des Technischen Warts Heinz Kemken

Keine größeren Maßnahmen auf den Plätzen in 2010 (eine Spanndrahterneuerung). Platzüberholung durch die Fa Wortmann in der letzten Märzwoche; Arbeitseinsatz am 9.4.; Saisonöffnung am 17.4.. Der Platzwart Herr Schlicke hat für ein weiteres Jahr zugesagt. Es wird darum gebeten, ihn höflich zu behandeln.

Großeinsatz im Clubheim im Februar: Vollständige Renovierung und Neumöblierung. Die Versammlung konnte sich ein Bild machen und dankte dem Technischen Wart und dem Festausschuss.

d) Bericht des Festausschusses Walli Köhling

Ein Dank an das gute Team mit Frauke Engler, Helga Köser und Lore Hansen! Bericht über die Events des letzten Jahres. Ein Dank auch an Vereinsmitglieder, die bei der Renovierung des Clubheims mitgeholfen haben.

TOP 2 Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Bericht des Kassenwarts Rolf Steffen:

Die Erfüllung des Haushaltsplans 2010 lag allen detailliert mit Einnahmen und Ausgaben in den verschiedenen Kategorien schriftlich vor. Eine größere Diskussion fand nicht statt. In 2010 blieb ein Überschuss von ca. 2000 €, sodass das Abteilungs-Barvermögen jetzt auf knapp 14000 € angewachsen ist.

Bericht der Kassenprüfer Christoph Artschwager und Jens Templin :

Die Kassenprüfung fand am 30.1.11 statt, eine Auflistung von Einnahmen und Ausgaben war schon vorab zur Überprüfung vom Kassenwart zur Verfügung gestellt worden, anhand derer dann gezielte Nachfragen und Stichproben vorgenommen wurden. Die Kassenprüfer attestieren dem Kassenwart eine saubere und transparente Kassenführung ohne Beanstandungen. Sie schlagen vor, dem Kassenwart für 2010 Entlastung zu erteilen (einstimmig angenommen).

TOP 3 Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung des Vorstandes wird beantragt; der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 4 Wahlen (Kassenwart, Jugendwart, Kassenprüfer)

Kassenwart: Rolf Steffen stellt sich ein letztes Mal für 2 Jahre zur Verfügung, wird aber in seiner Arbeit schon von Jens Templin und Christoph Artschwager begleitet. Einstimmige Wiederwahl von Rolf Steffen.

Jugendwart: Einstimmige Wiederwahl von Jean-Pierre Lecomte

Kassenprüfer: Einstimmige Wiederwahl von Christoph Artschwager und Jens Templin

TOP 5 Haushaltsvoranschlag 2011

Der Haushaltsplan 2011 liegt allen schriftlich vor und wird einstimmig angenommen. Er zeigt zum ersten Mal seit Jahren ein Defizit von knapp 1000 €, bedingt durch die Kosten der Clubheimrenovierung von ca. 2000 €.

TOP 6 Festsetzung des Abteilungsbeitrags

Der Vorschlag des Vorstands, die Abteilungsbeiträge beizubehalten, wird mit einer Gegenstimme angenommen.

TOP 7 Beschlussfassung zu evtl. Anträgen

Es sind keine Anträge eingegangen

TOP 8 Verschiedenes

- Hinweis auf die Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins am 31.3.

- Es soll probeweise beim Getränkeverkauf folgendes Verfahren eingeführt werden: Bier und Erfrischungsgetränke werden kistenweise aus der Club-Wirtschaft bezogen und aus der Abteilungskasse bezahlt. Sie werden im Kühlschrank des Tennis-Clubraums gelagert und können dort entnommen werden. Der Kauf ist in eine entsprechende Strichliste einzutragen. Über die Bezahlungsweise muss noch im Vorstand entschieden werden. Vorstellbar ist, dass sie in bar an eine legitimierte Person erfolgt oder mit der Jahresrechnung per Bankeinzug fällig wird.

Protokoll erstellt am 6.3.11 durch Rolf Steffen